

Friedens-Buddha für Europa

botanika Bremen erhält bedeutendes Friedensgeschenk des Dalai Lama

Bremen, August 2017. Ein universelles Friedenssymbol für Europa, das ist die Idee hinter der 2,4 Meter hohen, vergoldeten Buddha-Statue, die ab dem 18. August 2017 in der botanika in Bremen zu sehen ist. Der Friedens-Buddha für Europa ist verbunden mit einer Vision und Initiative des Dalai Lama, der als Träger des Friedensnobelpreises auf jedem Kontinent der Erde eine solche Friedens-Statue errichten möchte. Bremen ist als Standort für Europa ausgewählt.

„Der Dalai Lama hat einen Traum von einer friedlichen Welt“, ist auf der Schenkungsurkunde vom Tibet-Haus in Neu Delhi zu lesen. Der Text des Dokuments betont die „gegenseitige Abhängigkeit aller Menschen mit ihrer empfindlichen Umwelt“ und „das Gefühl der universellen Verantwortung“ aller Bürger. Weiter heißt es: „Dieses Geschenk der Buddha-Statue von Seiner Heiligkeit dem vierzehnten Dalai Lama und dem Volk von Tibet unterstreicht die tiefe Achtung und Zuneigung für Europa und die ganze Welt.“

Eröffnungsfeier und Befüllungszereemonie

In der Zeit vom 18. bis zum 20. August 2017 findet eine dreitägige Eröffnungsfeier statt. Denn die tibetisch-buddhistische Zeremonie, bei welcher der Friedens-Buddha im Japanischen Garten der botanika aufgestellt, gesegnet und befüllt wird, erstreckt sich über einen entsprechend langen Zeitraum. Geshe Pema Samten, ständiger Lehrer am Tibetischen Zentrum Hamburg, leitet die Zeremonie. Außerdem bringt der buddhistische Würdenträger Geschenke aus seiner tibetischen Heimat mit nach Bremen: Die sogenannten Schatzvasen sind ein Teil des Füllmaterials für die Buddha-Statue. Darüber hinaus gehören Mantrarollen sowie getrocknete Kräuter und Blüten zur Füllung.

Während der Veranstaltung steht der Japanische Garten der botanika ganz im Zeichen der Befüllungszereemonie, die von insgesamt vier buddhistischen Mönchen durchgeführt wird. Besucher können den Prozess der Befüllung inklusive der dazugehörigen

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Sylvia Schuchardt

botanika GmbH, Deliusweg 40, 28359 Bremen

Tel. 0421 427066-63, schuchardt@botanika-bremen.de, www.botanika-bremen.de

Segnungen und Meditationen mitverfolgen – an großen Bildschirmen, die im Foyer und an weiteren Orten in der botanika angebracht werden, sowie im Japanischen Garten selbst. Um möglichst vielen Menschen eine Teilnahme an diesem außergewöhnlichen Ereignis zu ermöglichen, ist der Zutritt zu diesem Bereich der botanika allerdings begrenzt und eine vorherige Anmeldung unter info@botanika-bremen.de oder telefonisch unter 0421 42706660 ist erforderlich. Ergänzend zur Befüllungszereemonie finden in der botanika an den drei Veranstaltungstagen außerdem spezielle Führungen, Vorträge und Meditationen statt, die sich inhaltlich auf den Friedens-Buddha und dessen Botschaft beziehen.

Der Friedens-Buddha für Europa soll ein Zeichen des universellen Friedens und einer säkularen Ethik sein und richtet sich an alle Menschen, ungeachtet ihrer religiösen, kulturellen oder ethnischen Zugehörigkeit. Die zentrale Bedeutung der Statue ist also weniger eine buddhistische, sondern vielmehr ein Aufruf zu Gewaltfreiheit und zur Verständigung zwischen den Völkern.

Weitere Informationen unter www.botanika-bremen.de.

botanika Bremen

Die botanika in Bremen verfügt gemeinsam mit dem Rhododendronpark Bremen über die zweitgrößte Rhododendronsammlung der Welt. In ihren Schaugewächshäusern entführt Bremens grüne Entdeckerwelt in verschiedene asiatische Landschaften vom japanischen Zen-Garten, über den tropischen Regenwald der Insel Borneo bis zu den Bergwelten des Himalaya. Auch die Kulturen der dargestellten Länder sind Teil der Ausstellung. So ist hier nicht nur die größte liegende aus Bronze gegossene Buddha-Statue außerhalb Asiens zu finden, sondern auch ein original chinesischer Teepavillon sowie mehrere Gebetsmühlen. Ab August 2017 beherbergt die botanika zudem den 2,4 Meter hohen vergoldeten Friedens-Buddha für Europa, ein Geschenk des Dalai Lama. Im interaktiven Entdeckerzentrum tauchen die Besucher in die Welt der gerissenen Gewächse ein und erfahren an vielen Experimentierstationen mehr über Artenvielfalt und die Überlebenstricks von Pflanzen.

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Sylvia Schuchardt

botanika GmbH, Deliusweg 40, 28359 Bremen

Tel. 0421 427066-63, schuchardt@botanika-bremen.de, www.botanika-bremen.de